

Rehdener Schützennachwuchs erfolgreich

19. Jugendpokalschießen des Bezirksschützenverbands Grafschaft Diepholz mit 70 Teilnehmern



Die Bezirksmeister und Sieger des Rundenwettkampfs mit Friedel Kelkenberg (links) und dem stellvertretenden Bezirks-sportleiter Gerd Harzmeier (rechts).

Foto: Privat

Diepholz (hb). Am Sonntag, dem 16. September, richtete der Schützenverein Diepholz von 1953 das 19. Jugendpokalschießen des Bezirksschützenverbands Grafschaft Diepholz aus.

Aus neun Vereinen des Bezirks traten dabei 40 Jugendliche im Alter von zwölf bis 17 Jahren

an mit dem Luftgewehr, und 30 Nachwuchsschützen im Alter von acht bis elf Jahren maßen sich mit dem Lichtpunktgewehr; gegenüber dem Vorjahr verzeichneten die Organisatoren damit eine Steigerung um 20 Teilnehmer und vier teilnehmende Vereine. Bei den Wettbewerben zeigten die Star-

ter des Schützenvereins Rehden besonders treffsicher, denn sie stellten die Einzelsieger der männlichen Jugend der Luftgewehrkonzurrenz mit Tobias Bollhorst und beim Lichtpunktgewehr mit Julika Staas. Auch den von Friedel Kelkenberg gestifteten Mannschaftswanderpokal konnten sich

die Rehdener Vertreter sichern, einzig die Siegerin der weiblichen Jugend kam mit Sahnna Meine (Maifeier St. Hülfe-Heede) nicht aus Rehden. Im Anschluss an die Siegerehrung wurden auch die Bezirksmeister sowie die Bestplatzierten des Rundenwettkampfs ausgezeichnet.